

Landschaftsbildpotential - Analyse -

Landschaftsbildbezeichnung: FELDER UM ROGGENTIN		Bildtyp: C.e.	Blatt / Bild-Nr.: V 5 - 71
Kategorien	1.1 Vielfalt (Elementspektrum und Anordnung der Landschaftselemente im Raum)	1.2 Naturnähe/ Kulturgrad (Grad der anthropogenen Veränderung bzw. Einpassung von Kulturelementen)	1.3 Eigenart (Besonderheiten der Komponenten im Vergleich mit anderen Landschaftsräumen)
Komponenten			
2.1 Relief	hügelige Offenlandschaft	gut erlebbar	Zwischenstaffel im Sandergebiet
2.2 Gewässer	-	-	-
2.3 Vegetation	Alleen an Straßen und Feldwegen: von Roggentin in alle vier Himmelsrichtungen	Abwechslung durch Feldgehölze und Alleeen	Vegetation hat "Sand"- Charakter
2.4 Nutzung	Acker, Erholung	Schlaggrößen durch natürliches Relief eingeschränkt	-
2.5 Siedlungen/ Gebäude/ Anlagen	Roggentin, Qualzow, Schillersdorf	weitgehend unverfälschte, schlichte Bauerndörfer	-

1.4 Schönheit

(Zusammenspiel der Landschaftsbildkomponenten)

2.6 Raumgrenzen	- N und O - Havelwiesen, S und W - Waldrand
2.7 Wertvolle/störende Bildelemente	- größere Felder zwischen Havelwiesen und den großen Wäldern, abwechslungsreiches Relief, viele Feldgehölze und Baumreihen
2.8 Blickbeziehungen	- störend: Ställe östlich von Roggentin
2.9 Gesamteindruck	- karg- sandige Offenlandschaft als "Lichtung" zwischen den großen Wäldern